

Befiehl dem Herrn deinen Weg und vertraue auf Ihn, so wird er handeln. Psalm 37,5

Liebe Missionsfreunde aus Nah und Fern,

Vertrauen wurde in den letzten Monaten in Deutschland und anderswo viel zerstört. Wem kann man heute noch trauen? Wessen Wort hat noch Gültigkeit? Da ist es so gut zu wissen, dass Gottes Wort ewig besteht, und dass wir unserem Vater im Himmel vertrauen können, zu jeder Zeit, weil er nie enttäuscht. Dies gilt es einzuüben, zu erlernen, dass wir unser Vertrauen ganz auf Gott setzen, und Ihn um Hilfe bitten, für alles was uns bewegt und Sorge bereitet.

Auch bei CMU mussten wir das in den vergangenen 20 Jahren, seit der Gründung des Vereins in Uganda, einüben und uns immer wieder klar machen, dass wir Gott um alles Bitten dürfen, und dass Er unsere Gebete erhört nach Seinem göttlichen Willen. Und wir wurden bis jetzt nie enttäuscht. Immer wieder gab es eine Lösung und Hilfe, Stürme wurden gestillt, finanzielle Löcher gestopft, neue Wege gefunden, wenn alte Wege nicht mehr begehbar waren, usw. Wenn wir darüber nachdenken, können wir eigentlich nur Gott Lob und Ehre und Dank sagen und in dieses Lied mit einstimmen, das eines meiner Lieblingslieder ist:

„Dann jauchzt mein Herz, Dir großer Herrscher zu, wie groß bist Du, wie groß bist Du!!!“

Am 10. Januar durften nach langer Lockdown-Pause endlich wieder alle Kinder zur Schule gehen. Das neue Schuljahr hat also begonnen. Das ist eine sehr geschäftige Zeit für die CMU Mitarbeiter, bis jedes Kind wieder eingeschult ist, alle Schulutensilien besorgt und die Schulgebühren bezahlt sind.

Im Dezember fand noch die Weihnachtsfeier statt, zu der mit Genehmigung des Resident Distrikt Commissioner (ähnlich dem Landrat), alle unsere unterstützten Kinder kommen durften. Die meisten sind dann auch gerne gekommen und haben gleich noch Geschwister mitgebracht zu dieser „Party“. Gut, dass genug gekocht wurde, so dass es für alle gereicht hat.

So möchten wir auch nach dem vergangenen Jahr wieder ganz herzlich DANKE sagen, zuerst unserem Vater im Himmel, und dann natürlich Euch / Ihnen allen für die treue Unterstützung mit Opfern, Spenden, Gebete, usw.!!! Wir sind so dankbar für alle Hilfe, Liebe und Fürsorge und bitten Gott, dass Er Seinen Segen dafür ausschütten möge!

Herzliche Grüße im Namen aller CMU Mitarbeiter und Kinder in Uganda,

Ruth

(Walz-Kalafa)